

Tipps Serie 18

Hrvoje Krizic - hkrizic@ethz.ch

Aufgabe 1

- (a) 2×2 -Formel verwenden:

$$A^{-1} = \frac{1}{\det(A)} \begin{pmatrix} d & -b \\ -c & a \end{pmatrix}$$

- (b) 2×2 -Formel verwenden.
- (c) Hier kannst du den Trick aus der Übungsstunde verwenden (um Gauss-Jordan zu vermeiden).
- (d) 2×2 -Formel verwenden. Beachte: dies ist die Rotationsmatrix um den Winkel ϕ . Was würde Sinn ergeben für die Inverse dieser Matrix?

Aufgabe 2 ♡

Gauss-(oder Harry-)Verfahren anwenden. In *c*) und *d*) solltest du unendlich viele Lösungen bekommen.

Aufgabe 3 ♡

Dies ist eine typische Prüfungsaufgabe:

- (a) Bestimme die Determinante und verwende das Schema aus der Übungsstunde (bzw. aus dem Skript).
- (b) Führe eine Fallunterscheidung durch. Handle zunächst den Fall für alle λ mit $\det(A) \neq 0$. In *a*) hast du zwei λ gefunden, wo $\det(A) = 0$ ist. Wende das Gauss-Verfahren für beide separat an und schreibe die Lösungen in Abhängigkeit eines Parameters t .
- (c) Schema verwenden.

- (d) Führe wieder eine Fallunterscheidung durch. Hier kann man ebenfalls einen weiteren Trick benutzen: Sei L_0 die Lösungsmenge vom homogenen Gleichungssystem $Ax = 0$. Dann ist die Lösungsmenge des Gleichungssystems $Ax = b$ genau gegeben durch

$$L = x_s + L_0$$

wobei x_s eine beliebige spezifische Lösung ist von $Ax = b$. Verifiziere, dass dies genau

$$x_s = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ -1 \end{pmatrix}$$

ist.

Aufgabe 4

Ob die Vektoren linear unabhängig sind oder nicht solltest du mithilfe der Determinanten bestimmen. Um zu bestimmen, wie wir einen Vektor als Linearkombination der anderen bestimmen können, müssen wir ja λ_i bestimmen, sodass

$$\lambda_1 v_1 + \lambda_2 v_2 + \dots + \lambda_n v_n = 0$$

Dies ist genau das Gleichungssystem:

$$\begin{pmatrix} | & | & \dots & | \\ v_1 & v_2 & \dots & v_n \\ | & | & \dots & | \end{pmatrix} \begin{pmatrix} \lambda_1 \\ \lambda_2 \\ \vdots \\ \lambda_n \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ \vdots \\ 0 \end{pmatrix}$$